

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907

5 (5.1.1907) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 5. Zweites Blatt.

Samstag, den 5. Januar

(folgt ein drittes Blatt.) 1907.

Amtliche Bekanntmachung.

In das Handelsregister B Band II O.3. 84 Seite 269/70 ist eingetragen: Firma und Sig: Neue Karlsruher Schiffsahrts-Aktiengesellschaft, Karlsruhe. Aktiengesellschaft. Der Gesellschaftsvertrag ist am 13. Dezember 1906 festgestellt. Gegenstand des Unternehmens: a. die Einlagerung, Aufbewahrung und Beförderung von Waren, die Ausgabe von belehnbaren und verwertbaren Lagerchein, sowie die Verleihung von bei der Neuen Karlsruher Schiffsahrts-Aktiengesellschaft eingelagerten Waren; b. der Ankauf, die pachtweise Uebernahme und die Erbauung von Lagerräumen, welche den in Ziffer a bezeichneten Zwecken dienen, sowie deren Vermietung; c. die Betreibung der Schiffsahrt; d. die Anschaffung der für die Warenbeförderung geeigneten Transportmittel; e. die Beteiligung bei anderen Unternehmungen, insoweit eine solche Beteiligung für die Interessen der Gesellschaft zweckmäßig und förderlich erscheint, und Betrieb jeder Art von Handelsgeschäften. Grundkapital 250 000 M., eingeteilt in 250 auf den Inhaber lautende Aktien à 1000 M.; dieselben werden zum Nennwert ausgegeben, jedoch ist die Ausgabe von Aktien zu einem höheren als deren Nennwert statthaft. Die Einziehung der Aktien mittels Ankaufs ist statthaft. Gründer der Gesellschaft sind: 1. Hendrik Adolf Borgerhout jun., Fabrikbesitzer in Rotterdam; 2. Cornelius Willem Hendrik van Dam daselbst; 3. die Firma Witt L. Homburger hier; 4. Leopold Haas, Kaufmann hier; 5. Franz Blumenfeld, Kaufmann daselbst. Dieselben haben die sämtlichen Aktien übernommen. Der Vorstand der Gesellschaft besteht nach dem Ermessen des Aufsichtsrats aus einer Person oder mehreren Mitgliedern. Die Vorstandsmitglieder werden durch den Aufsichtsrat bestellt und entlassen. Der Aufsichtsrat ist befugt, stellvertretende Vorstandsmitglieder zu ernennen und dieselben wieder zu entlassen. Zu Willenserklärungen der Gesellschaft, insbesondere zur Zeichnung der Firma, sind erforderlich: die Unterschrift eines Vorstandsmitglieds, sofern der Vorstand nur aus einer Person besteht, oder die Unterschrift zweier Vorstandsmitglieder, oder die Unterschrift eines Vorstandsmitglieds zusammen mit derjenigen eines Prokuristen, oder auf Beschluss des Aufsichtsrats die Unterschriften zweier Prokuristen. Ob ein Vorstandsmitglied allein vertretungsberechtigt sein soll, bestimmt der Aufsichtsrat. Als Vorstandsmitglieder sind bestellt: Willy Menzinger, Kaufmann, und Josef Conrad Fendel, Direktor, beide in Mannheim. Die Mitglieder des ersten Aufsichtsrats sind: 1. Hendrik Adolf Borgerhout jun., Fabrikbesitzer; 2. Cornelius Willem Hendrik van Dam, Schiffsmakler; 3. Willem van Dam, Makler, alle in Rotterdam; 4. Direktor Wilhelm Menthen; 5. Rechtsanwalt Dr. Fridor Rosenfeld, beide in Mannheim; 6. Leopold Haas, Kaufmann, und 7. Franz Blumenfeld, Kaufmann, beide in Karlsruhe. Alljährlich, innerhalb sechs Monaten nach Ablauf des Geschäftsjahres, findet die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre statt. Sie wird von dem Aufsichtsrat oder von dem Vorstand berufen. Das Ausschreiben, in welchem jederzeit auch der Zweck der Generalversammlung (Tagesordnung) bekannt zu geben ist, hat so frühzeitig zu erfolgen, daß zwischen dem Tag der Ausschreibung und dem letzten Tag der Hinterlegungsfrist (§ 21) — beide Tage nicht eingerechnet — ein Zeitraum von mindestens 17 Tagen liegt. In derselben Weise erfolgt die Berufung jeder außerordentlichen Generalversammlung. Alle für die Aktionäre bestimmten Bekanntmachungen erfolgen durch das gesetzlich oder statutenmäßig hierzu berufene Gesellschaftsorgan unter der statutenmäßig verordneten Unterschrift mittelst Einrückens in den Deutschen Reichsanzeiger und werden durch diese Veröffentlichung als in gesetzlicher Weise erfolgt, beurkundet. Der Aufsichtsrat kann anordnen, daß Bekanntmachungen auch in anderen Blättern erfolgen sollen; jedoch wird hiedurch die Gültigkeit der Bekanntmachung nicht bedingt. Sofern nicht mehrfache Publikationen durch das Gesetz oder das Statut vorgeschrieben sind, bedarf es nur der einmaligen Bekanntmachung. Von den mit der Anmeldung der Gesellschaft eingereichten Schriftstücken, insbesondere von dem Prüfungsbericht des Vorstands, des Aufsichtsrats und der Revisoren kann bei dem Gericht, von dem Prüfungsbericht der Revisoren auch bei der Handelskammer dahier Einsicht genommen werden.

Karlsruhe, den 31. Dezember 1906.

Großh. Amtsgericht III.

Evangel. Stadtmission, Adlerstraße 23.

Sonntag, den 6. Januar, abends 8 Uhr, findet im evangel. Vereinshaus, Adlerstraße 23, ein Missionsvortrag von Herrn Missionar Nagel aus China statt.

Thema:

„Arbeit und Erlebnisse eines chinesischen Missionars.“

Eintritt frei.

Jedermann ist freundlichst eingeladen.

Israelitische Gemeinde.

Die Mitglieder des Synagogenchors werden zu einer wichtigen Besprechung auf Montag, den 7. d. Mtz., abends 8½ Uhr, in das Probetokal (Kronenstr. 1) eingeladen.

Karlsruhe, den 4. Januar 1907.

Der Vorstand des Synagogenchors.

Dr. Appel, Stadtrabbiner.

Institut Friedländer.

Pensionat und Externat.

Wiederbeginn des Unterrichts Montag, den 7. Januar, vormittags 9 Uhr.

2.1.

Die Vorsteherin: Abby Friedländer.

Institut Zahn – Kinderturnkurs.

Am 5. Januar beginnt das II. Vierteljahr des Kinderturnkurses, jeweils

Mittwochs, Samstags, nachmittags 3–4 Uhr.

Honorar 16 Mark.

2.2.

Zwangs-Versteigerung.

Montag, den 7. Januar 1907, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Steinstraße 23 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 3 Schreibtische, 1 Vertigo, 2 Waschkommoden, 1 Schaufensterrollwand, 1 Garberobeständer, 1 Fahrrad, 10 Bände Gartenlaube, 1 größere Partie Cigarren und 100 forlene Dielen.

Karlsruhe, den 4. Januar 1907.

Bier, Gerichtsvollzieher.

2.2.

Friedrichstal.

Holz-Versteigerung.

Nr. 856. Das Großh. Forst- und Jagdamt Friedrichstal versteigert jeweils früh 9 Uhr:

1. Am Montag, den 7. Januar 1907 auf dem Rathause in Friedrichstal aus den Abteilungen „Spöckerwald, Brunnensfeld, Speierlache, Schöneichensjagen, Stutenblöße und Jungensacker“: 35 Eichen, 557 Forlen, 12 Fichten, 26 Hainbuchen, 2 Rothbuchen.

Die Forstwärte Gorenflo und Borel in Friedrichstal zeigen die Hölzer vor und fertigen Auszüge.

2. Am Dienstag, den 8. Januar 1907 auf dem Rathause in Friedrichstal aus den Abteilungen „Schreder Eichen, Schwarzer Schlauch, Pfalgrafenjagen, Lindacker, Schedenacker, Delmichelsacker und Palissadenschlag“: 359 Eichen und 178 Forlen.

Forstwart Funk in Eggenstein zeigt die Hölzer vor und fertigt die Auszüge.

3. Am Mittwoch, den 9. Januar 1907 auf dem Rathause in Eutenheim aus den gleichen Abteilungen: 5 Ster Buchenscheiter, 338 Ster Eichenscheiter, 57 Ster Nadelholzscheiter, 92 Ster Buchene, gemischte und Nadelholz-Brügel, 244 Ster Eichenbrügel, 68 Lose unaufbereitete Eichenstöcke, 1250 eichene Wellen, 8 Lose Schlagramm.

Vorzeiger: Forstwart Funk in Eggenstein.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Durlacher Allee 2 ist eine Wohnung, von 4 Zimmern und Zubehör per 1. April zu vermieten. Näheres im 4. Stod.

Brauerstraße 11 ist eine Wohnung von 4 schönen, geräumigen Zimmern, Küche, Bad, Balkon, Veranda usw. auf 1. April zu vermieten. Näheres Friedensstraße 5 im 1. Stod.

*3.1. **Durlacherstraße 57** sind eine schöne Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, Kochgas, sowie im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern und Alkov oder 3 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Näheres Kasernenstraße 3 im 2. Stod.

— **Georg-Friedrichstraße 18** sind im Hinterhaus 2 Wohnungen von je 2 Zimmern mit Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stod rechts.

* **Goethestraße 9** ist im 4. Stod eine Wohnung von 1 Zimmer und Küche per 15. Januar oder 1. Februar zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod.

— **Goethestraße 16** ist im 1. Stod eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stod links.

*2.1. **Grenzstraße 4** ist im Vorderhaus eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Kochgasanlage etc. per 1. April oder früher billig zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod rechts.

Rüppurrerstraße 32 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 2 Zimmern und Zubehör an kleine Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres im Kontor im Hof rechts.

— **Scheffelstraße 10** ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Scheffelstraße 49** ist eine schöne 2 Zimmerwohnung nebst Zubehör auf 1. April billig zu vermieten. Näheres im 3. Stod rechts.

— **Scheffelstraße 61** links ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 2 großen Zimmern, Alkov nebst allem Zubehör, per April zu vermieten. Preis M. 320.—. Näheres Reibensbaderstraße 6 I.

* **Scheffelstraße 66** ist auf 1. April eine schöne 2 Zimmerwohnung an anständige Leute zu vermieten. Zu erfragen parterre.

*4.1. **Schönenstraße 59** ist im 4. Stod eine Mansardenwohnung von 1 großen Zimmer und Küche auf sofort oder später zu vermieten.

*2.1. **Sofienstraße 69** ist im Hinterhaus eine 4 Zimmerwohnung samt Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Grenzstraße 10, 2. Stod. Ebenfalls ist eine **Werkstätte** zu vermieten.

* **Sofienstraße 83**, ohne Vis-à-vis, geräumige 4 Zimmerwohnung, 2 Mansarden, 2 Kellerabteile auf 1. März oder 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

*2.1. **Uhländstraße 30** sind im 2. und 4. Stod je eine 2 Zimmer-Wohnung mit Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

*2.1. **Wilhelmstraße 68** ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör, mit Klosett, Koch- und Leuchtgas zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stod rechts.

Herrschafts-Wohnung.
*3.1. **Westendstraße 46** ist die 3. Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Badezimmer, Balkons, Küche und Speisekammer, Kellerräumen, 2 Mansarden, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher, wegen Verletzung auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stod von 11-1 Uhr.

— Im neuen Hardtwald-Villenviertel ist eine herrschaftliche, elegante Hochparterre-Wohnung von 8 Zimmern, Bad, Garten, reichl. Zugehör per April oder Juli, sowie nächst dem Mühlburger Tor, 3 Treppen hoch, eine Etage von 7-8 Zimmern, Bad, Veranda nebst reichl. Zugehör zu vermieten. Zu erfragen Leisingstraße 1, parterre.

* Eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, 1 Mansarde, Küche und 1 Keller, ist auf 1. April an eine einzelne Dame zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 47, 1. Stod.

— In der Scherrstraße sind 2 Wohnungen von 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Winterstraße 41 im 2. Stod.

Waldhornstraße 30,
nächst der Kaiserstraße und techn. Hochschule, sind der 2. und 3. Stod (Balkonwohnungen), sowie der 4. Stod von je 5 geräumigen Zimmern auf 1. April zu vermieten. Zum Wiedervermieten sehr geeignet, da jedes Zimmer einen extra Eingang hat. Näheres Kaiserstraße 105 im Laden.

3 Zimmerwohnungen
im 3. und 4. Stod nebst Zugehör in der **Rudolfstraße** auf 1. April zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 1 im Möbelladen.

Ettlingerstraße 9,

vis-à-vis dem Bierordtbad, zu vermieten: 2-3 Zimmerwohnung mit Gartenanteil, für alleinstehende Personen besonders geeignet.

2 Zimmerwohnung,

der Neuzeit entsprechend, mit Aussicht auf den Gutenbergplatz, auf 1. April zu vermieten. Näheres Goethestraße 86, parterre.

*3.1. In meinem Hause

Kriegstraße 48, parterre,

ist eine 4 Zimmerwohnung mit reichlichem Zubehör auf 1. April billig zu vermieten. Einsehen von 10-3 Uhr. Rechtsanwalt **Dr. Friedberg.**

6 Zimmerwohnung

mit Bad, 2 Kellern, 2 Mansarden, Waschküche auf 1. April zu vermieten. Anzusehen von 11-1 Uhr. Näheres Kaiserstraße 174, Laden.

Seminarstraße 5

ist die Parterrewohnung von 3-4 Zimmern zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod. *3.1.

Parterre-Wohnung,

3 Zimmer, Mansarde, Küche und Keller, Schützenstraße 16 (nächst der Ettlingerstraße) per 1. April zu vermieten. Preis 460 M. Näheres bei **Rudolf Paas & Sohn.**

Laden

mit großem Schaufenster und anstößendem Magazin, auch für Bureau geeignet, ca. 80 qm, zu vermieten: **Lammstraße 4**, in Nähe der Kaiserstraße. *3.1.

Laden

auf sofort billig zu vermieten. Zu erfragen **Friedrichsplatz 4**, drei Treppen rechts.

Laden zu vermieten

mit 4 großen, modernen Schaufenstern. **Waldhornstraße 30**, nächst der Kaiserstraße, ist der bis jetzt nur als Möbelladen benützte, helle, geräumige **Laden** mit oder ohne **Wohnung** auf 1. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 105 im Laden.

Zu vermieten

per 1. April **Laden** mit **Wohnung**: **Durlacherstraße 6**; per 1. Juli **Laden** mit **Wohnung**: **Georg-Friedrichstraße 32**. Näheres **Leopoldstraße 34** im 2. Stod. 3.1.

3.1. Ein gut gehendes

Kolonialwarengeschäft

ist per 1. April billig zu vermieten. Gest. Offerten unter Nr. 141 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Werkstätte zu vermieten.

— **Uhländstraße 12** ist eine schöne Werkstätte sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stod des Vorderhauses.

Werkstätte oder Magazin,

groß und hell, ist mit oder ohne **Wohnung** zu vermieten: **Leopoldstraße 29**.

Kleine Werkstatt

sofort oder später zu vermieten: **Mariensstraße 56**.

Magazins-Räume,

abgeteilt, auch für Bureau und Lager passend, sind per 1. April zu vermieten. Näheres **Ablerstraße 89** im Laden.

Ca. 450 qm Lagerraum

in festem Lagergebäude mit Gleisanschluss und Aufzug, in Mitte der Stadt gelegen, per 1. Februar 1907 zu vermieten. Näheres im Bureau **Sofienstr. 76**.

Magazin,

circa 200 qm Bodenfläche, auf sofort zu vermieten. Näheres **Karlstraße 90** im Hinterhaus.

Lagerplatz

hinter der **Bräuerei Kammerer**, in der **Schwindsstraße**, ca. 450 qm groß, eingezäunt, per sofort zu vermieten. Näheres **Reibensbaderstraße 6 I**.

Zu vermieten

im „**Evangel. Gemeindehaus der Südstadt**“ auf sofort zwei große, zementierte, mit Gas und Wasser versehene Keller von je circa 60 qm (auch zusammen benutzbar), als **Lagerkeller** vorzüglich geeignet;

auf 1. April 1907 im 3. Stod links **Wohnung** von 6 Zimmern mit Mansarde, großem Vorplatz, Bad und allem Zubehör nebst Zentralheizung; im 4. Stod zwei **Wohnungen** von 3-4 Zimmern samt Zubehör. Wünsche betr. Tapeten, Anstrich etc. können noch berücksichtigt werden.

Anfragen sind zu richten an Herrn **Architekt G. Reufert**, **Luisenstraße 24**, 3. Stod. 21.8.

Wohnungs-Gesuch.

*2.1. Eine **Beamtenwitwe** sucht auf den 1. April eine **Wohnung** von 2-3 Zimmern mit **Zugehör**. Gest. Offerten unter Nr. 117 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

* **Gesucht** von kleiner Familie (3 erwachsene Personen) 3 Zimmer mit **Zubehör** auf 1. April in der West- oder Südweststadt. Offerten mit **Preisangabe** unter Nr. 126 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung gesucht.

* Auf 1. April wird von ruhigen Leuten, **Beamtenwitwe** mit 2 Töchtern, eine 3 Zimmerwohnung, Küche, Mansarde und Keller, wenn möglich im Zentrum der Stadt, zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit **Preisangabe** und Lage des **Stadtwirks** unter Nr. 129 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung,

in mögl. freier Lage, nahe **Kankestraße**, modern und praktisch, mit 5 großen Zimmern (eventuell 4 Zimmern mit 2 großen Mansarden) und reichl. **Zubehör** von kleiner, ruhiger Familie auf April oder früher gesucht. Angebote an **Wagner**, **Rüppurrerstraße 66**, 2. Stod, erbeten. 3.3.

Wohnungs-Gesuch.

Wohnung, 4 große oder 5 kl. Zimmer mit **Zubeh.**, **Gas** oder **elektr. Licht**, möglichst mit **Garten**, mit guter Verbindung nach dem **Bahnhof**, per 1. Febr. oder April gesucht. Ausführl. Offerten, nur mit **Preisangabe**, an **Müller**, **Manheim**, **Rheinbahnstraße 49**, erbeten. *2.2.

Wohnungs-Gesuch.

* Auf 1. April wird eine **Wohnung** von 2 größeren oder 3 kleineren Zimmern mit **Zubehör** (**Gas**) im westl. Stadtteil gesucht. Offerten mit **Preisangabe** unter Nr. 138 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Magazinsräume und Wohnung gesucht.

3.3. Auf 1. April 1907 gesucht für ein **Engros-Geschäft** **Magazinsräume**; im selben Hause 4 Zimmerwohnung, womöglich Zentrum der Stadt. Auch **Parterrewohnung** von 6 bis 7 Zimmern, die sich für diesen Zweck eignen würden, nicht ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 14 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Größeres Atelier,

parterre oder eine Treppe hoch, oder nach Norden gelegene **Werkstätte** mit großen Fenstern sofort für kürzere, event. auch für längere Zeit zu mieten gesucht. Westlicher und mittlerer Stadtteil bevorzugt. Offerten unter Nr. 119 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

— **Hübsch** möbliertes **Wohn- und Schlafzimmer** mit schönem **Schreibtisch** ist per sofort zu vermieten: **Kaiserstraße 30**, 2 Treppen.

Zimmer zu vermieten.

— Viktoriastraße 15, Seitenbau, sind 2 freundliche, unmoblierte Zimmer im 1. Stock per sofort oder später zu vermieten.

*2.2. Bahnhofstraße 6, nächst der Ettlingerstraße, sind 2 kleine, freundlich möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

— **Fein möbliertes, großes, helles Zimmer** mit Balkon und freier Aussicht auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Lessingstraße 74, 4. Stock links, nächst der Kriegstraße.

*2.2. Weberstraße 2 (Hardtwaldstadtteil) ist im 3. Stock ein freundliches Zimmer, möbliert oder unmobliert, an eine Dame zu vermieten. Anzusehen von 2 bis 5 Uhr nachmittags.

Gut möbliertes Zimmer

Hebelstraße 11, 3. Stock, mit Aussicht über den Marktplatz, zu vermieten. 3.2.

Zimmer mit Pension.

— Leopoldstraße 20 im 3. Stock sind mit sehr guter Pension per sofort oder später zu vermieten; ein großes, sehr schön möbliertes Zimmer an eine oder zwei Personen oder ein kleineres, gut möbliertes Zimmer an eine Person.

In gutem Hause

ist ein sehr freundliches, ruhiges, hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten. Wenn gewünscht, gute Pension. Näheres Durlacher Allee 4, 3. Stock rechts.

Wohn- und Schlafzimmer,

fein möbliert, mit freier Aussicht auf den Hebelplatz, sind sofort zu vermieten: Lammstraße 12, drei Treppen hoch.

Wohn- und Schlafzimmer

ist auf sofort billig zu vermieten; dasselbe kann auch einzeln abgegeben werden: Lessingstraße 7, 3. Stock.

Wohn- und Schlafzimmer,

fein möbliert, in gutem Hause, ohne Vis-à-vis, zu vermieten. Näheres Gartenstraße 52, parterre.

Zimmer zu vermieten.

Ein kleineres, freundl. möbl., im 2. Stock, gegen einen großen Hof gelegenes Zimmer ist auf sofort zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.1. Marktgrafenstraße 10,

2. Stock, sind 2 schön möblierte Zimmer mit separatem Eingang preiswert sofort zu vermieten. *2.2.

Hirschstraße 32

ist im 1. Stock ein einfach möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. *4.1.

Wohn- und Schlafzimmer,

am Kaiserplatz, schön möbliert, separaten Eingang, ohne Vis-à-vis, an besseren Herrn sofort zu vermieten: Leopoldstraße 1a III. *2.1.

Pension Kopp,

29 Bismarckstraße 29,

zwei fein möblierte Zimmer frei.

Pension Fecht,

Kaiserstraße 95 III, Eingang Kronenstraße.

Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

L. u. II. Hypotheken-Kapitalien

vermittelt billigt

Ludwig Homburger,

Birkel 20, neben der Vereinsbank, 2 Treppen hoch.

Telephon 1836.

Hypotheken-Gelder

auf I. und II. Hypotheken sofort und auf 1. April auszuleihen. Bedingung: Prima Objekte in guter Lage, pünktliche Zinszahlung.

Wörner & Wehrle,

Sankgeschäft,

Karl-Friedrichstraße 2.

3.1.

60000 Mark

werden auf ein in bester Lage der Kaiserstraße gelegenes Haus auf II. Hypothek zu 4 1/2 % auf 1. April oder 1. Juli aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 23 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Hypothek gesucht.

2.2. Auf ein Anwesen in der Hirschstraße wird eine II. Hypothek von **8000-12000 Mark** in der Zeit vom 1. Januar bis 1. April gesucht. Angebote unter Nr. 17 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3000-4000 Mark

werden von einem Geschäftsmann, pünktlicher Zinszahler, als III. Eintrag aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 131 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Mark 10000.-

werden auf II. Hypothek vom Selbstdarleihler auf 1. April 1907 aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 133 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

14000 Mark

auf II. Hypothek zu 5 % zwecks Ablösung per sogleich oder Februar von nachweisbar pünktlichem Zinszahler aufzunehmen gesucht. Das Objekt liegt in landschaftlich schöner Lage, unmittelbar bei der Grob. Kasernerie. Schätzung 70 000 M. I. Hypoth. 42 000 M., III. Hypoth. 5000 M. Feuerversicherung 48 600 M. Platz kostete 14 400 M. Mieteingang 3616 M. Alles seit mehreren Jahren vermietet. Jedes Risiko absolut ausgeschlossen. Respektanten belieben Offerten unter Nr. 143 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. *

Darlehen

von einem Staatsbeamten gegen gute Sicherheit gesucht. Offerten unter Nr. 137 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Hypothek gesucht.

2.1. Gesucht aufs Land (Industrie) eine I. Hypothek im Betrage von 40 000-50 000 M. Offerten unter Nr. 136 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Buchhalterin-Gesuch.

2.2. Ein Fräulein, welches in der doppelten amerikanischen Buchführung und im Stenographieren bewandert ist, findet per sofort oder 1. Februar gute Anfangsstelle. Gest. Offerten unter Nr. 91 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mädchen-Gesuch.

— Ein fleißiges, sehr reinliches und zuverlässiges Mädchen bei hohem Lohn sofort gesucht; Zeugnisse erwünscht: Bestendstraße 66, 2 Treppen hoch.

Angehende

Verfäuserin

der Kurzwaren- oder Besatz-Branche findet Stellung. Offerten mit Beifügung von Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche unter Nr. 115 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kostüm-Büglerin,

tüchtige Kraft, hauptsächlich auf feinere Sachen geübt, per sofort oder später in dauernde Stellung gesucht.

Aug. Kellmann,

Rheinstraße 23, Mühlburg.

2.1.

Für ein tüchtiges, in der Buchbranche erfahrenes Fräulein ist in meinem Geschäft die Stelle einer ersten

Buch-Verkäuferin

frei. Stellung dauernd und angenehm.

L. Ph. Wilhelm,

Kaiserstraße 205 — Karlsruhe.

Stellen-Anträge.

2.2. Eine ältere, unabhängige Person, katholisch, wird zur Führung einer einfachen, kleinen Haushaltung bei hohem Lohn sofort gesucht. Offerten unter Nr. 121 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

— Ein einfaches, fleißiges Mädchen auf 6. Januar zum Servieren gesucht.

Restauration zur Laterne,
Gartenstraße 57.

2.2. Auf sofort oder 15. Januar findet

ein Mädchen

für Küche und Haushalt recht gut bezahlte, angenehme Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Mädchen gesucht,

welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeiten verrichtet: Amalienstraße 71, parterre.

Mädchen, Zimmermädchen,

Haus-, Kinder- und Küchenmädchen zu finden Stellen durch Frau **Urban Schmitt** **Witwe.** Haupt-Zentralbureau, Erbprinzenstraße 27, Eingang Bürgerstraße. *

Auf 15. Januar oder 1. Februar ein braves, kräftiges

Mädchen gesucht:

Schloßplatz 14, zwei Treppen. 2.2.

Ein Mädchen,
welches gut bürgerlich kochen kann, wird per sofort oder 15. Januar gesucht: Kaiserstraße 76, eine Treppe.

Mädchen-Gesuch.
*2.2. In kleinen, ruhigen Haushalt (2 Damen) wird auf den 15. d. M. ein tüchtiges Mädchen gesucht, das selbständig kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt. Lohn 25 Mark monatlich. Zu melden bei Frau Buhl, Wörthstraße 2.

Mädchen-Gesuch.
*3.2. Gesucht auf sogleich oder 1. Februar ein Mädchen. Näheres Neffenstraße 7 im 3. Stod.

Mädchen-Gesuch.
*3.2. Einfaches, tüchtiges Mädchen gesucht, das bürgerlich kochen kann und den Haushalt besorgt: Kaiserstraße 138 III.

Mädchen-Gesuch.
*3.2. Ein tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten übernimmt, sofort gesucht: Jollystraße 8 I. Lohn 60-80 Mk.

Mädchen-Gesuch.
Ein fleißiges, braves Mädchen, das sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf sofort gesucht: Herrenstraße 33, 3. Stod.

Gesucht
auf mitte Januar zu kleiner Familie ein zuverlässiges, anständiges Mädchen, welches gut kochen kann und Hausarbeiten übernimmt. Näheres Redtenbacherstraße 21 III. *3.1.

Mädchen gesucht
auf 15. Januar oder 1. Februar. Näheres Uhlansstraße 9 im 1. Stod. *

Einlegerinnen
für Steinbrüchpressen, sowie Anlegerinnen und Druckerei-Gilfsarbeiterinnen finden dauernde Beschäftigung bei
A. Braun & Co.,
10.4. Lessingstraße 70.

Gesucht
wird eine zuverlässige, reinliche Monatsfrau oder ein Mädchen: Voedchstraße 16, 3. Stod. *2.1.

Jüngerer, angehender Commis
*2.1.
aus der Tuch- oder Manufakturwarenbranche sofort gesucht. Gute Zeugnisse Bedingung. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 123 an das Kontor der Tagblattes erbeten.

Stelle-Antrag.
Ein solider junger Kaufmann mit guten Zeugnissen und schöner Handschrift, der seine Lehre in einer Zeitungserpedition bestanden hat, findet auf einem Bureau Beschäftigung. Offerten beliebe man unter Nr. 8991 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Männliche Schreibhilfe
für täglich mehrere Stunden gesucht. Anerbietungen mit Preisforderung unter Nr. 118 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Zuhrknechte
können sofort eintreten.
Düngerabfuhr-Gesellschaft Karlsruhe,
*3.2. Herrenstraße 12 im 2. Stod.

Ein ordentlicher Junge,
welcher Lust hat, die Schlosserei zu erlernen, kann sofort oder auf Ostern eintreten: Goethestraße 9. *

Hausbursche.
*2.2. Ein junger Hausbursche kann sofort eintreten: Kronenstraße 29.

Hausbursche
sofort gesucht.
— Ein junger, kräftiger
Georg Dehler, Herrenstraße 18.

Stelle-Gesuch.
* Für ein bescheidenes, sympathisches Fräulein wird für nachmittags Stelle gesucht. Dasselbe ist in Handarbeiten, im Vorlesen und Schreiben, sowie auch in sonstigen Näharbeiten gut bewandert. Gest. Offerten unter Nr. 124 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtige Verkäuferin
ber Glas-, Porzellan-, Kunst- und Luxusgegenstände-Brande sucht sich auf 1. Februar in nur feinstes Geschäft zu verändern. Prima Referenzen. Gest. Offerten unter Nr. 43 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Fakturistin,
welche schon längere Jahre in einem größeren Engros-Geschäft tätig ist, möchte sich verändern und sucht entsprechendes Engagement. Offerten beliebe man unter Nr. 140 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stelle-Gesuch.
Gebildeter, 28 Jahre alter Mann, militärfrei und lebhaft, auf gute Zeugnisse gestützt, in Betrieben wie auf Bureau tätig, im Besitz einer Schreibmaschine, sucht Stellung. Bescheidener Gehaltsanspruch nach Uebereinkunft. Gest. Anerbieten unter Nr. 108 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Empfehlung.
Zur Inventur, Bücherabschluss und allen schriftlichen Arbeiten empfiehlt sich ein äußerst tüchtiger Kaufmann preiswert und diskret. Nachricht unter R. 24 hauptpostlagernd erbeten. *

Schneiderarbeit.
* Maßarbeit sowie jede Reparatur und Umänderung werden bestens ausgeführt: Bürgerstraße 17, Vorderhaus, 3. Stod.

Zugelaufen
schwarzer Pudel, zwischen den Vorderfüßen weiß gefleckt, braunes Halsband mit Nickelblechschild ohne Namen. Abzuholen Kaiserstraße 183 IV. *

Die Person,
welche Mittwoch mittag einen Schirm mit silbernem Schlangengriff an der Stadtkasse aus Versehen mitgenommen hat, möge denselben Adlerstraße 40 im 3. Stod abgeben, andernfalls der Polizei Anzeige gemacht wird.

Kleineres Haus mit Laden
in verkehrsreicher Lage der Schönenstraße ist um annehmbaren Preis zu verkaufen. Miete 2200 Mark. Angebote bittet man unter Nr. 98 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.1.

Geschäftshaus
mit großem Laden und schönen Wohnungen in guter Lage des südwestlichen Stadtteils zu verkaufen. Offerten unter Nr. 26 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Geßbauplatz
in östlicher Lage, an fertiger Straße, ist mit Gewährung von Bankredit zu verkaufen. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes. *4.2.

Zu verkaufen.
3.3. Ein großer Lagerschuppen, 1 Futterschneidmaschine, 1 Stokfarrn, für Mehger geeignet, 1 gut erhaltener Herd mit Kupferkessel, 1 Kanapee und 1 ovaler Tisch, 1 Kartonschere für Buchbinder sind sofort billig abzugeben. Näheres Degenfeldstraße 13, 1. Stod.

„Jost“-Schreibmaschine,
sehr gut erhalten, billig abzugeben. 3.3.
Adolf Gerteis, Freiburg.

Küchenschrank,
gut erhalten, für 15 Mark zu verkaufen: Schillenstraße 12 II. 5.2.

Betten.
Zwei polierte Bettstellen, innen eichen, mit Röhren Polstern und Matratzen m. W. und Federbedbetten mit 2 Kissen sind per Stück für nur 88 Mk abzugeben im Möbelgeschäft Sofienstraße 88. Rabattmarken werden abgegeben. 4.3.

Gebrauchte Gas-Lyra
oder -Kister wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 120 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Sparochherde,
Biedermann'sche Konstruktion, sind in allen Größen vorrätig. Ebenso werden Ersatzteile von Herdplatten billigst geliefert und Reparaturen und Ausmanern an Herden prompt besorgt. Wärmehöfen für Schneiderbügelleisen, Größe bis zu 6 Stück, sind auf Lager: Schlosserei Bürgerstraße 9.

Für Architekten.
Alte und neue Karlsruheer Architekturdaten in Lichtdruck, 24.30 groß, sind billig zu beziehen in der Lichtdruckanstalt von J. Dolland, Stadestraße 27. 10.5.

Waschüber, Kübel
in jeder Größe empfiehlt billigst die
Küfer- u. Küblererei von **Georg Dörner**
Bürgerstraße 13. *2.2.

Haus zu kaufen gesucht.
Ein Haus, womöglich rentabel in der Karlstraße, wird bei großer Anzahlung sofort zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 44 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

120 bis 150 Liter Morgenmilk
für tägliche Lieferung gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 127 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Tüchtige Wirtsfrau (Witwe)
sucht eine kleine, gut gehende Wirtschaft in Stadt oder Papp zu übernehmen. Kautions kann gestellt werden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Suche
für ca. 100 in- und ausländische Zeitungen und Zeitschriften

Nachabonnenten.
Abonnementspreis 1/3 des Bezugspreises.
Café Bauer,
Inhaber: Hermann Wolff.

An gutem Mittag- und Abendtisch
können noch einige Herren zu mäßigem Preise teilnehmen: Akademiestraße 39, 1 Treppe. 4.2.

* Wer erteilt Unterricht im
Flötenspiel?
Offerten unter Nr. 125 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kieler Bücklinge

per Stück 5 K., 30er Kistchen M. 1.45 empfiehlt

Freih Leppert, Amalienstraße 14.

Liebhäber

eines zarten, reinen Gesichts mit rosigem, jugendfrischem Aussehen, weicher, sammetweicher Haut und blendend schönem Teint gebrauchen nur die allein echte

Stedenpferd-Vilienmisch-Seife

v. Bergmann & Co., Nadebenl, mit Schutzmarke: Stedenpferd
 à St. 50 K. in der
 Kronen-Apotheke, Zähringerstr. 43,
 Adler-Apotheke, Schützenstr. 21,
 Pfälzer-Apotheke, Karlstr. 66,
 International. Apotheke, Kaiserstr. 80,
 Ludwig Wilhelm-Apotheke, Lessingstr. 4,
 Fern. Vieler, Parf., Kaiserstr. 223,
 W. Tschering, Drog., Amalienstr. 19,
 Jul. Dehn Nachf., Zähringerstr. 55,
 Otto Fischer, Karlstr. 74,
 Carl Roth, Hofdrogerie, Herrenstr. 26,
 C. Vogel, Friedrichsplatz 3,
 Drogerie Wals, Kurvenstr. 17,
 Albert Salzer, Drog., Kaiserstr. 140,
 Wilh. Dager, Kaiserstr. 61,
 Georg Jacob, Ecke Ludwig-Wilhelmstraße,
 Hermann Nies, Friedrichsplatz;
 in Mühlburg: Apotheker Dr. Arfer.

Roßhaar-

Wichsbürsten

in bester Qualität,
 solide Wichs-Kästen
 bei

Ries,

Ecke
 Friedrichsplatz 7.
 Erstes
 Spezialhaus in:

Besen, Pinseln, Bürsten- und Kammtwaren,
 Toilette-Artikeln, Schwämmen, Fensterledern.



Sonntag, den 6. Januar,
 abends 8 Uhr,

**„Familienabend
 mit Verlosung“**

im Vereinslokal.

Die 3.

Schwarzwaldverein.

(Sektion Karlsruhe.)

Sonntag, den 6. Januar 1907

Ausflug:

Obertal — Gertelbach — Sand

(Mittagessen) — Obertal.

Abfahrt 9⁰⁰ Uhr.

(Zugwechsel in Oos und Bühl.)

Kaiserhof.

Jeden Samstag

Großes Dachsenjchlachtfest,

womit freundlichst einladet

Wilh. Ziegler.



V. Merkle

Telephon 175. Kaiserstrasse 160.

Feinste Delikatessen der Saison.

**1^a englische Austern, Hummern,
Burgunder-Schnecken.**

Astrachaner Kaviar, ital. Salat.

**Strassburger und Wetterauer Bratgänse,
Enten, Poularden, Kapaunen,
Hahnen, Bordeaux-Tauben.**

**Französ. Kopfsalat, Romain, Artischocken,
engl. Sellerie, Radieschen, Tomaten,
frische weisse Spargeln, grüne Spargelspitzen,
junge Bohnen, frische Champignons.**

Feinste Gemüse- und Obst-Konserven.

Feinstes Tafelobst.

**Frische Ananas, blaue Colman-Trauben,
Calville-Aepfel, Douchesse-Birnen,
Mandarinen Dutzd. 85 K., Orangen Dutzd. M. 1.—.**

**Datteln, Feigen, Traubenrosinen, Krachmandeln,
Kandierte Früchte.**

Feine Käse.

Rabatt-Spar-Marken. Rabatt-Spar-Marken.

Hotel Viktoria
 Karlsruhe i. B.

Zur Abhaltung von Festlichkeiten jeder Art eignen sich meine Säle ganz vorzüglich und empfehle dieselben gefälliger Benützung.

Vor und nach dem Theater Soupers zu 1 Mk. 50 Pfg.

Auch habe ich jetzt eine

Bürgerstube

eingerichtet, in welcher sehr guter Wein, das Viertel zu 25 Pfg. ausgeschrieben wird, bei einer reichhaltigen, billigen Speisekarte.

Emil Hauser.

Kohlen

alle Sorten, Breckfoks, Gaskoks, Anfeuerholz, sowie

Breckfoks (Hüttenfoks)

für Zentralheizungen liefern prompt und empfehlen zu billigem Tagespreis

Kiefer & Streiber,

Karlsruhe und Mannheim.

Grossherzogl. Hoflieferant
Friedrich Blos
 F. Wolff & Sohn's Détail-Parfümerie
 Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse,
 empfiehlt
 zum Räuchern und zum Zerstäuben
Zimmer-Parfums
 deutsche, französ. u. englische Fabrikate.
 Lavendel-Geist Zimmer-Parfum
 mit Ambra Veilchen, Flieder etc.
 Räucher-Band Kiefernadeln-Wasser
 Räucher-Papier Deutscher Blumengeist
 Räucher-Pulver Kölnisches Wasser
 Räucher-Kerzen mit Blumengerüchen
 Desodor Aromatische Essige
 Ozogen usw.
 Kiefernadeln-, Lavendel-, Eucalyptus-Salze,
Aufguss für diese Salze. 2.1.
Räucher-Lampen = Zerstäuber
 — verschiedene neue Systeme —
 Niederlage deutscher u. ausländischer
 Parfümerien, Seifen u. Toilette-Artikel.

20.17.

Chocolade Moser-Roth
 Marke "Gretchen"
 Beste Koch-Chocolade
 pr. Pfd. M. 1.20
 Verkaufsstellen durch Plakate
 ersichtlich.
 Vereinigte Chocolade-Fabriken
Moser-Roth
 Kgl. Hoflieferanten Stuttgart.
 Vertretung für Karlsruhe und Umgebung:
 M. Baumgartner, Karl-Friedrichstrasse 19 II.

Grossherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.
 Samstag, den 5. Januar 1907.
 27. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C
 (graue Abonnementskarten).
Martha
 oder:
Der Markt zu Richmond.
 Oper in vier Aufzügen von W. Friedrich.
 Musik von Friedrich v. Flotow.
 Musikalische Leitung: Pelton Gd.
 Szenische Leitung: Mathias Schön.
Personen:
 Lady Harriet Durham, Alice Schenker.
 Ehrenfräulein der Königin Rosa Ethofer.
 Nancy, ihre Vertraute.
 Lord Tristan Willeford, Franz Kohn.
 ihr Better.
 Lyonel, Hans Keller.
 Blumfett, ein reicher Pächter Josef Mark.
 Der Richter zu Richmond Ernst Golbe.
 Diener der Lady Wilhelm Barm.
 Pächter Friedrich Weisk.
 Mägde Heinrich Blank.
 Kätchen Rimmeler.
 Marie Hofmann.
 Johanna Klebe.
 Pächter, Mägde, Knechte, Jäger und Jägerinnen
 im Gefolge der Königin.
 Die Handlung spielt teils auf dem Schlosse der
 Lady, teils in Richmond und dessen Umgebung,
 unter der Regierung der Königin Anna.
 *) Lyonel: Kurt Frederick vom Königlichen
 Theater in Wiesbaden als Gast.
 Die große Pause findet nach dem 2. Aufzuge statt.
 Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle,
 sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.
 Anfang: 7 Uhr. Ende: gegen 1/2 10 Uhr.
 Kasse-Eröffnung 1/2 7 Uhr.
 Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.
 Preise der Plätze: Balkon: I. Abt. M. 6.—,
 Sperrsit: I. Abt. M. 4.50 usw.

Gemeindehaus, Blücherstraße 20.
 Sonntag, den 6. Januar 1907,
 abends 6 Uhr,
Bübchens Weihnachtstraum.
 Ein melodramatisches Krippenspiel von Gustav Falke.
 Musik von Engelbert Humperdinck.
 Reservierter Platz 2 Mk., nichtreservierter Platz 1 Mk.
 Der Ertrag ist für die **Gemeindenähschule** bestimmt.
 Eintrittskarten sind zu haben bei **Müller & Gräff**, am Mühlburgertor, und
 abends an der Kasse. 3.2.


 Samstag, den 5. Januar 1907, abends 9 Uhr,
grosser Fulder-Weihnachts-Stall
 mit Gabenverlosung in den festlich dekorierten und beleuchteten Räumen der Fulderrei,
 unter Mitwirkung der fuldischen Hauskapelle und sämtlicher fuldischen Kapazitäten.
Fulder-Orden und Ehrenzeichen sind anzulegen.
 Wir laden hiezu unsere aktiven und passiven Mitglieder zu recht zahlreichem
 Besuche freundlichst ein. **Die 3.**
 NB. Freiwillige Gaben im Mindestwert von zwei Mark wollen unverpackt am
 Samstag, den 5. Januar, nachmittags von 1-4 Uhr, im Vereinslokal gegen Kontre-
 marke abgegeben werden.

Festhalle.
 Sonntag, den 6. Januar, 4 Uhr nachmittags,
Konzert
 der vollständigen Kapelle des
1. Bad. Leib-Dräger-Regiments Nr. 20.
 Leitung: Stabstrompeter **Fritz Köhn.**
 Eintritt: { Abonnenten 20 Pfg.,
 Nichtabonnenten 50 Pfg.,
 Soldaten und Kinder je die Hälfte.
Programm 10 Pfg.
 Die Musik-Abonnementskarten haben Gültigkeit.
 Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Freiburger Früchtenkaffee

mit dem „Biered“ als Schutzmarke 12.8.

ist der allerbeste, billigste und nahrhafteste Kaffeezusatz.

Kuenzer & Cie. in Freiburg Baden.



Statt besonderer Anzeige.

Meine liebe, gute Frau, unsere treubesorgte Mutter und innig-
geliebte Tochter, Schwester und Schwägerin

Anna Föhrenbach,

geb. Hebting,

ist uns heute nach kurzem schweren Leiden im Alter von 46 Jahren
durch den Tod entrissen worden.

Karlsruhe, den 4. Januar 1907.

Geh. Oberregierungsrat **Adolf Föhrenbach**,
Grossh. Landeskommissär.

Gabriele Föhrenbach.

Erich Föhrenbach.

Susette Hebting, geb. Tarusello,
Geheimerats Witwe.

Heinrich Hebting, Grossh. Oberamtmann.

Bertha Courtin, geb. Hebting.

Anna Hebting, geb. Binswanger.

Alexander Courtin, Grossh. Baurat.

Die Beerdigung findet am Sonntag, den 6. I. Mts., nachmit-
tags 4 Uhr, in Freiburg statt.

Apollo-Theater.

Samstag, den 5. Januar

Keine Vorstellung.

Sonntag, den 6. Januar

Zwei grosse Gala-Vorstellungen

3¹/₂ und 8 Uhr.

Auftreten nur Künstler I. Ranges.

Färberei Pring.

60 Filialen. — Gegr. 1846. — 500 Angestellte.

Grossherzogliches Hoftheater.

Sonntag, den 6. Januar, nachmittags

[7]

2 Uhr. 20. Vorstellung außer Abonnement.
Frau Holle. Weihnachts-Märchen-Komödie
in 6 Bildern von C. A. Görner. Musik von
Ernst Spies. Ende nach 1/2 5 Uhr.

Sonntag, den 6. Januar, **abends 7 Uhr.**
29. Abonnements-Vorstellung der Abteilung **B**
(gelbe Abonnementskarten). **Der Wildschütz**

oder **Die Stimme der Natur.** Komische
Oper in 3 Akten, nach Kogebue frei bearbeitet.
Text und Musik von Albert Lortzing. Ende
gegen 10 Uhr.

Montag, den 7. Januar. 28. Abonnem.-
Vorstellung der Abteilung **A** (rote Abonne-
mentskarten). **Hänsel und Gretel.** Märchen-
spiel in 2 Akten (3 Bildern) von Adelheid
Wette. Musik von Engelbert Humperdinck.
Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Dienstag, den 8. Januar. 28. Abonnem.-
Vorstellung der Abteilung **C** (graue Abonne-
mentskarten). **Der Familientag.** Lustspiel
in 3 Akten von Gustav Kadelburg. Anfang
7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Donnerstag, den 10. Januar. 30. Abonnem.-
Vorstellung der Abteilung **B** (gelbe Abonne-
mentskarten). **Der Ring des Nibelungen.**
Bühnenfestspiel von Richard Wagner. Vor-
abend. **Das Rheingold** in einem Aufzug.
Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Freitag, den 11. Januar. 21. Vorstellung
außer Abonnement. Einmaliges Gesamtgast-
spiel von **Suzanne Després** und ihrer Gesell-
schaft vom Théâtre de l'Oeuvre in Paris.
Thérèse Raquin. Drama en 4 actes
d'Emile Zola. Anfang 7 Uhr.

Samstag, den 12. Januar. 31. Abonnem.-
Vorstellung der Abteilung **B** (gelbe Abonne-
mentskarten). **Der Ring des Nibelungen.**
Erster Tag. **Die Walküre** in 3 Akten
von Richard Wagner. Anfang halb 7 Uhr.
Ende 11 Uhr.

Sonntag, den 13. Januar. 29. Abonnem.-
Vorstellung der Abteilung **C** (graue Abonne-
mentskarten). **Der Berschwender.** Original-
Zauber Märchen in 3 Akten von Ferd. Raimund.
Musik von Konradin Kreuzer. Anfang 1/2 7 Uhr.
Ende gegen 10 Uhr.

Montag, den 14. Januar. 33. Abonnem.-
Vorstellung der Abteilung **B** (gelbe Abonne-
mentskarten). **Ein idealer Gatte** in 4 Akten
von Oscar Wilde, ins Deutsche übertragen
von Sidore Leo Pavia und Hermann Freiherrn
von Teschenberg. Anfang 7 Uhr. Ende
1/2 10 Uhr.

Eintrittspreise:

am 6. Januar (nachmittags) besonders ermäßigt,
am 6. (abends), 11. und 13. Januar Balkon I. Abt.
M. 6.—, Sperrst. I. Abt. M. 4.50,
am 7., 8. und 13. Januar Balkon I. Abt. M. 5.—,
Sperrst. I. Abt. M. 4.—,
am 10. und 12. Januar Balkon I. Abt. M. 8.—,
Sperrst. I. Abt. M. 6.—.

Die Abonnementskarten für das III. Quartal
können vom 7. bis mit 26. Januar an der Vorver-
kaufsstelle eingelöst werden.

Theater in Baden.

Mittwoch, den 9. Januar. 12. Abonnem.-
Vorstellung. Neu einstudiert: **Ein-
g'funden.** Wiener Weihnachtskomödie in
3 Akten von Ludwig Anzengruber. Anfang
1/2 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.



Nur noch wenige Tage

dauert der

Total-Ausverkauf.

Heute und die folgenden Tage gebe ich

20% Nachlaß oder 4fache Rabattsparmarken

auf nachstehende Artikel:

Wollene **Kleider-, Blusen** und **Tennisstoffe**, wollene und baumwollene **Schlafdecken**, **Wollflanelle**, weiss, weisse **Damaste**, **Bettkattun**, **Kölsch**, doppelbreit **Bettuchstoff** in Halbleine und Baumwolle, **Halbleine** und **Shirting**, **Piqué**, bestickte **Moll** zu Kleider und Blusen, **Wollmusseline**, **Kleider-Kattun** und **Satin**, indischer **Mull** (Seidenbatist), **Baumwollflanel**, **Baumwollzeug**, **Handtücher**, farbige **Wäsche**, weisse **Röcke**, einfarbige **Molton**, **Schürzen**, **Tischdecken**, **Stickereien**, **Bänder**, **Storeköper**, **Möbelstoffe**, **Samt**, **Plüsch**, **Futterstoffe**.

➔ **Federn und Federköper**, ➔ **Karnevalstoffe**, **Tarletan** für Clownrüschen.
 Karnevalkostüme werden gratis zugeschnitten.

30% Nachlaß oder 6fache Rabattsparmarken

auf

Spitzen, **Waschbörtchen**, farbige **Röcke**, **Rips**, farbige schmale und breite engl. **Vorhänge** abgepasst und am Stück, **Blaudruckreste**, **Futterleine**, gelbe **Storestoffe**, **Künstlerstore**, **Spachtelstore**, rote **Damaste**, **Kleiderleine**, **Zephir**, **Buxkin**, farbige **Wollflanelle**, **Atlas**, **Seiden-** und **Samtreste** für Blusen, **Gobelinstoffe**, **Möbelstoffreste**, **Maskensamt**, sonstige **Stoffreste**.

Nur noch wenige Tage.

Sofortiger Einkauf ratsam.

C.F. KOPF, Waldstraße 26.